Das Vorstandsteam der Barmenia Versicherungen

31.03.2021 10:30 CEST

Barmenia-Gruppe behauptet sich im Markt- Barmenia Allgemeine wächst weiter - Barmenia Kranken verzeichnet starken Zuwachs bei Zusatzversicherungen - Barmenia Leben baut Geschäft zu laufenden Beiträgen aus

Die Barmenia-Versicherungsgruppe verzeichnet für das Jahr 2020 ein Beitragsplus von 4,2 Prozent (Branche + 1,2 Prozent) auf nunmehr 2,3 Mrd. Euro und blickt somit erneut auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurück. So konnte die Marktposition weiter ausgebaut werden. „Das Jahr war in jeder Hinsicht anspruchsvoll. Nicht nur das Niedrigzinsniveau, sondern auch die Covid-19-Pandemie forderten uns deutlich. Trotzdem haben wir unsere Ziele erreichen können. Mein Dank gilt unseren zuverlässigen Teams im Außen- und Innendienst, die mit ihrer Leistung dieses Ergebnis erst ermöglicht haben“, so Andreas Eurich, Vorsitzender der Vorstände der Barmenia Versicherungen a. G.

Die Hauptverwaltungen in Wuppertal

Geschäftsentwicklung der einzelnen Unternehmen

Barmenia Allgemeine
Sachversicherer entwickelt sich kontinuierlich
Tierversicherungen liegen voll im Trend

Die gebuchten Bruttobeiträge wuchsen im abgelaufenen Geschäftsjahr um 5,6 Prozent auf 224,3 Mio. Euro, die Zahl der Verträge steigerte sich um 3,8 Prozent auf 1.209.193 Verträge. Damit entwickelte sich die Allgemeine erneut deutlich besser als der Markt. Wachstumstreiber im Jahr 2020 waren die Haftpflicht- sowie Hausrat- und Wohngebäudeversicherung.

Mit der Einführung der Tier-Krankenversicherung (Start August) sowie der Pferde-Operationskostenversicherung (Start Dezember) weitete die Barmenia Allgemeine ihre kundenorientierte Produktpalette einmal mehr aus. Die neuen Produkte sind leistungsstark, einfach und transparent gestaltet, um den Kundenerwartungen passgenau gerecht zu werden. Seit März 2021 ist der Sachversicherer mit einer neuen Fahrrad- / E-Bike-Versicherung am Markt.

Barmenia Kranken
Kräftiger Bestandszuwachs in der Zusatzversicherung
CareFlex Chemie geht an den Start

Mit einem Bestandszuwachs von 8,7 Prozent auf nunmehr über 1.404.700 Versicherte entwickelte sich die Krankenversicherung stärker als der Markt. So erhöhten sich die gebuchten Brutto-Beiträge im Geschäftsjahr um 4,8 Prozent auf 1.857,8 Mio. Euro. In der Krankheitskosten-Vollversicherung baute die Barmenia mit über 600 Personen leicht an und verzeichnete einen Bestand von über 300.600 versicherten Personen. Nach der Einführung der „Mehr-für-Sie“-Produkte im Geschäftsjahr stieg der Personen-Nettobestand in der Zusatzversicherung um rund 11,6 Prozent auf rund 1.104.100 Personen deutlich an.

Für rund 82.000 leistungsfrei gebliebene Kunden in der Krankheitskosten-Vollversicherung wurden im Geschäftsjahr 62,7 Mio. Euro aus der erfolgsabhängigen RfB ausgezahlt. Das versicherungsgeschäftliche Ergebnis erhöhte sich um 7,4 Prozent auf 180,6 Mio. Euro (Vj.: 168,1 Mio. Euro).

Auch im Jahr 2021 wird das bKV-Geschäft eine bedeutende Rolle spielen. So geht im Juli das Konsortium bestehend aus der Barmenia und der R+V mit CareFlex Chemie als erstem Abschluss im tarifvertraglichen Umfeld für weit mehr als eine halbe Million Beschäftigte an den Start. Das frei verfügbare Pflegemonatsgeld soll das private Vermögen schützen und Pflegebedürftige wie pflegende Angehörige der Chemie-Branche entlasten. Das Gelingen der Pflege-Branchenlösung könnte als Blaupause für bereits angedeutete

Überlegungen in der Politik dienen, da eine anstehende Pflegereform auch betriebliche Lösungen als eine Antwort auf die Pflegeproblematik in Betracht ziehen könnte.

Barmenia Leben
Kunden bevorzugen Rentenversicherungen mit optionaler Indexbeteiligung sowie Berufsunfähigkeits- und fondsgebundene Rentenversicherungen

Auch die Entwicklung in der Lebensversicherung wurde im abgelaufenen Geschäftsjahr bedeutend durch die Covid-19-Pandemie beeinflusst. Das hat sich herausfordernd auf den Vertrieb der beratungsintensiven Lebensversicherungs- und Altersvorsorgeprodukte ausgewirkt. Das Annual Premium Equivalent (APE) lag im abgelaufenen Jahr bei 34,6 Mio. Euro (Vj.: 37,4 Mio. Euro). Die gebuchten Bruttobeiträge erreichten einen Stand von 262,0 Mio. Euro (Vj.: 264,4 Mio. Euro). Die darin enthaltenen laufenden Beiträge (219,8 Mio. Euro) wuchsen im Gegensatz zur Branche (- 0,8 Prozent) deutlich um 4,3 Prozent.

Um die Chancen in den Marktsegmenten private und betriebliche Altersversorgung in den kommenden Jahren zu nutzen, richtet die Barmenia Leben ihr Produktportfolio bedarfsgerecht aus. Ins neue Jahr startete der Lebensversicherer mit einer optimierten Berufsunfähigkeitsversicherung. Der neue „Passend-Für-Sie-Berufsunfähigkeitsschutz“ mit der Barmenia SoloBU bietet risikogerechten und maßgeschneiderten Versicherungsschutz zur Einkommenssicherung. Er enthält optimierte BU-Bedingungen, zudem ist die Absicherung unkompliziert und einfach abzuschließen.

Dr. Andreas Eurich

Ausblick

Andreas Eurich blickt zuversichtlich auf das aktuelle Geschäftsjahr: „Das abgelaufene Geschäftsjahr war in jeder Hinsicht ausgesprochen herausfordernd, und auch im begonnenen Jahr werden die Corona bedingten Unsicherheiten im makroökonomischen Umfeld spürbar sein. Diskussionen zur Gesundheits- und Altersversorgung werden uns im Bundestagswahljahr sicherlich begleiten. Dennoch bin ich zuversichtlich, dass es im Laufe des Jahres zu einer konjunkturellen Erholung kommen wird, die auch unsere Unternehmens-Gruppe in die Lage versetzt, unsere Marktposition weiter auszubauen. Unsere Strategie ist unverändert an hoher Kundenzufriedenheit

ausgerichtet. Aus diesem Grund werden wir im Jahr 2021 weiter daran arbeiten, unsere Prozesse sowie die Kommunikations- und Kontaktwege zu vereinfachen, um unseren Kunden so den Zugang zur Barmenia zu erleichtern.

Pandemiebedingt befanden sich 2020 zeitweise deutlich mehr als 80 Prozent unserer Belegschaft im Homeoffice. Und trotzdem konnte der Betrieb wie gewohnt aufrechterhalten werden. Mein Lob gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die unseren Erfolg so erst ermöglicht haben. Heute kann ich festhalten, dass wir auch gut ins neue Geschäftsjahr gestartet sind. Unsere neuen Produkte entsprechen offensichtlich dem Bedarf unserer Kunden, was sich bereits im Neugeschäft bemerkbar macht. Ich bin überzeugt, dass wir auch dieses aufregende Jahr gemeinsam zu unserer Zufriedenheit bewältigen werden."

Kennzahlen können der **Anlage** entnommen werden.

Kontakt auch unter www.facebook.de/barmenia, www.twitter.com/barmenia, https://www.linkedin.com/in/marina-weise-bonczek-presserefentin-barmeniaversicherungen/ oder www.xing.com/companies/barmenia.

Barmenia Versicherungen a. G.
Die Barmenia ist eine unabhängige Versicherungsgruppe mit Hauptsitz in Wuppertal. Zur Gruppe gehören die Barmenia Allgemeine Versicherungs-AG, die Barmenia Lebensversicherung a. G. sowie die Barmenia Krankenversicherung AG. Führende Gesellschaft ist ein Verein, die Barmenia Versicherungen a. G. Deutschlandweit beschäftigten die drei Unternehmen im Jahr 2020 rund 3.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Das Produktangebot der Unternehmensgruppe reicht von Kranken- und Lebensversicherungen über Unfall- sowie Kfz-Versicherungen bis hin zu Haftpflicht- und Sachversicherungen. Die Gruppe arbeitet nach dem Grundsatz, der sichere Partner an der Seite ihrer Kunden zu sein und beste Lösungen zu bieten. Viele digitale Services runden die Produktwelt ab. Bei der Barmenia sind Kunden von Mensch zu Mensch versichert: Einfach. Menschlich. #MachenWirGern

Kontaktpersonen

Marina Weise-Bonczek
Pressekontakt
Pressereferentin
Krankenversicherungen
marina.weise@barmenia.de
+49 202 438-2718
+49 160 96932975